

Neuapostolische Kirche Süddeutschland K.d.ö.R.
Gebrauchte Pfeifenorgel - Angebot -



_____ OAO _____
 Meldung zur OAG (Datum) OSV Lfd. Nummer der Orgel (Unterlagen Verwaltung)

Anbieter

Hehl 71711 Murr Mühlweg 25 / 1
 Firma PLZ Ort Strasse

Welz _____
 Privatverkauf PLZ Ort Strasse

_____ Mail _____
 Tel. _____

gebrauchte Kirchenorgel gebrauchte Hausorgel neues Meisterstück _____

Angaben zum Instrument (Typ)

Truhenorgel **Hehl / Classen** **2007 / 2009** **Nettersheim-Tondorf**
 Erbauer Baujahr derzeitiger Standort

Hochpositiv **2** selbständiges Pedal angehängtes Pedal
 Anzahl Manuale

Kleinorgel **7 + 2** **10**
 Anzahl Register Registereinheiten

größere Kirchenorgel

Angaben zum Gehäuse

Gehäuse vorhanden Gehäuse nicht vorhanden _____

Eiche teilmassiv _____
 Holzart des Gehäuses Zustand des Gehäuses

Abmessungen in cm **400** **292** _____ **190**
 Höhe Breite Tiefe Tiefe incl. Bank

Kosten

Angebotspreis (netto)	40.000,00 €	VB
Abbau / Transport	- €	<input type="checkbox"/> Schätzung durch OSV (da kein Angebot vorhanden)
Überholung, Anpassung, Aufbau	5.600,00 €	<input type="checkbox"/> Schätzung durch OSV (da kein Angebot vorhanden)
Nettosumme	45.600,00 €	
MWSt	1.064,00 €	<input checked="" type="checkbox"/> MWSt. nur für Abbau und Aufbau (da Privatverkauf)
Bruttosumme	46.664,00 €	<input type="checkbox"/> Schätzung durch OSV (da kein Angebot vorhanden)

Verwendung des Instruments (Empfehlung des OSV)

Instrument sollte näher geprüft werden Instrument ist geprüft, es sollte nicht erworben werden

Instrument sollte unbedingt erworben werden Instrument kann bei passender Gelegenheit erworben werden

Instrument kann in folgender Kirche eingesetzt werden _____

Baumaßnahme Modernisierung keine Baumaßnahme, Austausch gegen E-Instrument

Rainer Hehl Orgelbaumeister
Mühlweg 25 /1
71711 Murr

Tel. 07144 - 208596 Fax 208594
E-mail : info@hehlorgelbau.de
Homepage : www.hehlorgelbau.de



Murr, den 09.02.2010

Hausorgel Welz, 53947 Nettersheim-Tondorf

Erbaut 2007, Erweiterung Zungenauxiliaire 2009

Disposition :

I. Manual C - g^{'''} = 56 Töne :

1. Bourdon	8'	Fichte, ab fis1 Metall gedeckt
2. Salicional	8'	C-H aus 1, ab c° 65 % Sn
3. Principal	4'	C-g ^{'''} 75 % Sn Prospekt
4. Hohlflöte	4'	C-g ^{'''} Metall
5. Nasard	2 ² / ₃ '	C-g ^{'''} 50 % Sn
6. Gemshorn	2'	C-g ^{'''} 60 % Sn

II. Manual C - g^{'''} = 56 Töne :

Alle Register des I.Manuals sind auf dem II.Manual spielbar

Pedal C-f' = 30 Töne :

7. Subbaß	16'	C-H Eiche, ab c° Transmission von Bourd. 8'
-----------	-----	---

KOPPELN : 4' II / I I / P

Zungenauxiliaire :

Die Zungenregister können vom I. Manual und Pedal angespielt werden.

- Elektrische Tonventilladen
- Optoelektronische Tastenkontakte im I. Manual und Pedal
- 16' Oktave gemeinsam
- 4' ausgebaut bis g3
- Tastschalter über dem II. Manual

I. Manual C - g''' = 56 Töne :**Pedal C-f' = 30 Töne :**

Rohrschalmey 16' - 8' - 4'
Klarinette 16' - 8' - 4'

Rohrschalmey 16' - 8' - 4'
Klarinette 16' - 8' - 4'

Baubeschreibung :**1. Pfeifenwerk :**

Die Holzpfeifen werden neu angefertigt aus bestem mehrjährig gelagertem Holz.
Die Metallpfeifen sind aus dem Lagerbestand. Sie werden neu intoniert und aufeinander abgestimmt. Principal 4' der vorherigen HO Welz wird umgearbeitet zu Hohlflöte 4'

2. Windladen :

- Schleifladen in bewährter Bauweise
- Schleifen aus 5mm Flugzeugsperrholz - graphitiert
- Schleifendichtungen : Ringe aus Liegelind an Stockunterseite und Kanzellenkorpus
- Stöcke dreifach verleimt, Eiche-Weymuthskiefer-Eiche
- Kanzellenrahmen Eiche massiv
- Kanzellenschiede aus wasserfest verleimter Birke-Furnierplatte 3-20 mm
- Boden und Deckel aus wasserfest verleimter Birke-Furnierplatten 6 mm
- Windkasten = Ventilkasten massiv Eiche 3-fach verleimt
- ausreichend bemessener Schwimmerbalg
- Tonventile aus abgelagerter feinjähriger Zeder
- Rasterbretter aus Ahorn, Stirnseite genutet

3. Windanlage :

- ausreichend bemessenes Orgelgebläse Laukhuff " Ventus "
- schalldämmender Kasten für das Gebläse
- Ventilatorbalg aus vorhandener Hausorgel
- Windkanäle aus massiver Fichte

4. Spielanlage :

- 2 Manuale und Pedal, Masse nach BDO
- Manualklavaturen I und II C- g3 = 56 Tasten (Lagerbestand)
Untertasten Ivora weiß, Obertasten Kunststoff schwarz,
- Pedalklavatur, parallel, doppeltgeschweift in Buche, C-f1 = 30 Tasten,
- Registerzüge (Manubrien) in Edelholz, links- und rechtsseitig angeordnet
- Orgelbank verstellbar
- Abstrakten im Spieltisch aus Titan 2mm (auf Druck) und 1,5 mm (auf Zug)

5. Spieltraktur :

- mechanisch
- Abstrakten aus Titandraht
- Wippen aus Bergfichte

6. Registertraktur :

- mechanisch
- Manubrien aus Edelholz
- Wellen aus Vierkantstahl mit Kugellagerung
- Zugstangen aus Eiche 18/18

7. Gehäuse :

- gem. Foto (Obergehäuse)
- Holzart : Eiche teilmassiv, Oberflächenbehandlung wird abgestimmt
- selbsttragende Rahmenbauweise
- integriertes Tragwerk für die Windladen

Der Neupreis belief sich incl. Zungenauxiliaire auf 48.000,00 €

Verhandlungsbasis 40.000,00 €

Ansicht der Orgel



Andreas Ostheimer

Von: Rainer Hehl [hehlrainer@web.de]
Gesendet: Dienstag, 6. April 2010 17:10
An: Andreas Ostheimer
Betreff: Re: AW: Angebot für eine gebrauchte Orgel



Rainer Hehl.vcf
(505 B)

Hallo Br. Ostheimer,

ich muss mich entschuldigen, zwar habe ich ihre Email gleich gelesen und wollte darauf antworten, aber durch verschiedene Umstände hab ich's leider vergessen.

Der Platzbedarf (so wie die Orgel jetzt steht) :

Breite 2,92 m
Tiefe (Hinterkante Orgelbank) 1,90 m
Höhe 4,00 m

In der VB ist die Umsetzung nicht enthalten.
Die Kosten für diese Arbeiten (incl. Nachintonation) betragen 5.600,00 € netto.

Viele Grüße
Rainer Hehl

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Andreas Ostheimer <ostheimer@edition-punctum-saliens.de>
Gesendet: 30.03.2010 11:16:33
An: 'Rainer Hehl' <hehlrainer@web.de>
Betreff: AW: Angebot für eine gebrauchte Orgel

Hallo Br. Hehl,
vielen Dank für das Angebot, ich benötige dazu noch die Maße des Gehäuses (B / T), sowie Platzbedarf für den Subbaß (wie viele Pfeifen stehen außerhalb?). Die VB bezieht sich nur auf den Kaufpreis oder ist da die Umsetzung schon enthalten? Wenn nicht, wie viel käme für eine Umsetzung in eine Kirche noch dazu? Viele Grüße Andreas Ostheimer

Andreas Ostheimer M.A.

Orgelsachverständiger (VOD)

Lektorat der Edition Punctum Saliens

Enno-Littmann-Str. 2

72076 Tübingen

Tel.: 07071-81015

Mobil: 0173-5610257

E-Mail: ostheimer@edition-punctum-saliens.de

Website: <http://www.edition-punctum-saliens.de>

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Rainer Hehl [mailto:hehlrainer@web.de]

Gesendet: Dienstag, 30. März 2010 09:18

An: ostheimer@edition-punctum-saliens.de

Betreff: Angebot für eine gebrauchte Orgel

Hallo Br. Ostheimer,

wie schon besprochen, sende ich Ihnen die Beschreibung einer gebrauchten Orgel zu.

Das Instrument wurde 2007 von mir erbaut.

Im Jahr 2009 habe ich die Orgel mit einem Zungenwerk erweitert.

Leider ist der Besitzer kurz nach Fertigstellung der Erweiterung verstorben.

Seine Witwe muss jetzt das Haus verkaufen. Das betrifft natürlich auch die Orgel.

Wie Sie auf dem Foto sehen, steht das Werk in einem großen und hohen Raum.

Die Höhe der Orgel beträgt 4,00 m. Damit wäre sie auch für einen höheren Kirchenraum geeignet.

Die Anordnung der seitlichen Holzpfeifen kann verändert werden, da die Windlade im Inneren der Orgel ist und die Pfeifen mit Kondukten angespielt werden.

Die Holzart ist Eiche.

Ich würde mich sehr freuen, wenn die Orgel in einer unserer Kirchen eingebaut werden könnte.

Viele Grüße

Rainer Hehl

P.S. Schleierbretter würde ich noch kostenlos hinzufügen. Die wollte der Besitzer selbst anfertigen, was leider wegen Krankheit nicht mehr realisiert werden konnte.